

# Otobase

## Benutzerhandbuch

Dok. Nr. 7-50-1400-DE/07

Teilenr. 7-50-14000-DE

---

**Hinweis zum Urheberrecht**

© 2013, 2021 Natus Medical Denmark ApS. Alle Rechte vorbehalten. ® Natus, das Natus-Symbol, Otometrics, das Otometrics-Symbol, Aurical, Madsen, HI-PRO 2, Otoscan, ICS und HORTMANN sind eingetragene Marken von Natus Medical Denmark ApS in den USA und/oder anderen Ländern.

**Veröffentlichungsdatum der Version**

2021-12-01 (222598)

**Technischer Service und Support**

Bitte wenden Sie sich an Ihren Fachhändler.

---

# Inhaltsverzeichnis

1	Einleitung .....	4
2	Verwendungszweck .....	4
3	Sicherheit .....	4
4	Verwendete Symbole .....	5
5	Installation und Konfiguration von Otobase .....	6
6	Die Benutzung von Otobase .....	10
7	Muster 15 .....	11
8	Berichte .....	11
9	Bearbeitung von HL7-Meldungen .....	12
10	HIPAA-Protokolle .....	14
11	Hersteller .....	14

# 1 Einleitung

Otobase ist ein einfaches und benutzerfreundliches Datenbankmodul für die Verwaltung von audiologischen Daten und Patienteninformationen.

Die verfügbaren Funktionalitäten hängen von der Konfiguration von Otobase ab.

Verfügbare Funktionen sind unter anderem:

- GDT-Integration und Drucken von Muster 15-Berichten
- EMR-Integration über HL7
- Archivierung in der nativen Otobase-Datenbank.

**Beschreibungen von Bildschirmen und Funktionen können von Ihrer Konfiguration abweichen.**

# 2 Verwendungszweck




HNO-Ärzte können Otobase verwenden, um PMS-Systeme (Patientenverwaltungssystem)/EMR-Systeme (elektronisches Patientenaktensystem) und Messmodule wie Otosuite miteinander zu verbinden. Patientendaten werden in der SQL-Datenbank gespeichert. Darüber hinaus kann Otobase die gespeicherten Daten im Berichtsformat ausgeben.



# 3 Sicherheit

Diese Bedienungsanleitung enthält Informationen, die unbedingt befolgt werden müssen, um einen sicheren Betrieb der Software zu gewährleisten. Außerdem müssen stets die einschlägigen, vor Ort geltenden Gesetze und Vorschriften befolgt werden.

Wenn Sie Otobase mit einem Medizinprodukt benutzen, beachten Sie alle Informationen und Warnhinweise in der Bedienungsanleitung des Medizinprodukts. Sicherheitsspezifische Informationen zu den Testmodulen und Medizinprodukten können Sie den jeweiligen Handbüchern entnehmen.

## 4 Verwendete Symbole

Symbol	Anwendbare Standards	Standardtitel für das Symbol	Symboltitel laut Referenzstandard	Erklärung
	ISO 15223-1:2016 Referenznr. 5.1.1 (ISO 7000-3082)	Medizinprodukte — Bei Aufschriften von Medizinprodukten zu verwendende Symbole, Kennzeichnung und bereit-zustellende Informationen	Hersteller	Gibt den Hersteller des Medizinprodukts an.
	ISO 15223-1 Referenznr. 5.1.6	Medizinprodukte — Bei Aufschriften von Medizinprodukten zu verwendende Symbole, Kennzeichnung und bereit-zustellende Informationen	Katalognummer	Gibt die Katalognummer des Herstellers an, sodass das Medizinprodukt identifiziert werden kann.
	ISO 15223-1, Abschnitt 5.4.4 ISO 60601-1 Tabelle D.1 Symbol 10	Medizinprodukte — Bei Aufschriften von Medizinprodukten zu verwendende Symbole, Kennzeichnung und bereit-zustellende Informationen  Medizinische elektrische Geräte — Teil 1: Allgemeine Festlegungen für die Sicherheit einschließlich der wesentlichen Leistungsmerkmale.	Vorsicht: Alle Warnungen und Vorsichtsmaßnahmen in der Gebrauchsanweisung lesen.	Weist darauf hin, dass der Benutzer für wichtige Hinweise wie Warnungen und Vorsichtsmaßnahmen, die aus verschiedenen Gründen nicht auf dem Medizinprodukt selbst dargestellt werden können, die Gebrauchsanweisung befolgen muss.

	IEC 60601-1, Tabelle D.2 Symbol 2	Medizinische elektrische Geräte — Teil 1: Allgemeine Festlegungen für die Sicherheit einschließlich der wesentlichen Leistungsmerkmale.	Allgemeines Warnzeichen	Weist darauf hin, dass der Benutzer für wichtige Hinweise wie Warnungen und Vorsichtsmaßnahmen, die aus verschiedenen Gründen nicht auf dem Medizinprodukt selbst dargestellt werden können, die Gebrauchsanweisung befolgen muss.
	k. A.	k. A.	k. A.	Wird in Fehlermeldungs-Dialogfeldern verwendet, wenn eine Fehlfunktion des Softwareprogramms auftritt. Siehe detaillierte Informationen im Dialogfeld.

## 5 Installation und Konfiguration von Otobase

Eine detaillierte Installationsanleitung für Otobase finden Sie im Otobase Referenzhandbuch (nur in englischer Sprache).

Otobase kann nicht installiert werden, wenn Mirage GDT oder Noah auf dem PC installiert ist.

- Deinstallieren Sie erst Mirage GDT und Noah.

### 5.1 Installation von Otobase auf einem PC ohne Mirage oder Noah

#### Starten der Otobase-Installation vom Installationsmedium

1. Starten Sie das Installationsmedium, das die Otobase-Installationssoftware enthält.
2. Falls der Inhalt nicht automatisch angezeigt wird, navigieren Sie zum entsprechenden Laufwerk oder zur Website.

#### Starten der Installation

1. Schließen Sie alle Windows-Programme, um Konflikte mit der Installationssoftware zu vermeiden.
2. Starten Sie die Installationssoftware mit einem Doppelklick auf die Datei **setup.exe**.

3. Folgen Sie anschließend den Anweisungen der Installationssoftware. Die Installationssoftware installiert Otobase und die Noah-Engine.



## 5.2 Erstmaliges Starten von Otobase

Wenn Sie Otobase zum ersten Mal starten, werden Sie aufgefordert, den werksseitig als Standard vorgegebenen Benutzernamen und das dazugehörige Kennwort einzugeben.

Benutzername: ABC

Kennwort: 123

Nachdem Sie sich zum ersten Mal angemeldet haben, ändern Sie den werksseitig vorgegebenen Benutzernamen und das dazugehörige Kennwort.

Informationen zum Hinzufügen von weiteren Benutzern sind in [Benutzerverwaltung](#) ► 8 zu finden.

## 5.3 Konfiguration

Der **Otobase-Verwaltungs- und Konfigurationsassistent** hilft Ihnen bei der Konfiguration der Datenbank und deren Anschluss an die jeweilige Datenbank (d. h. Standard- oder SQL-Server-Datenbank). Er verwaltet zudem die Lokalisierungseinstellungen der Anwendung, überprüft die Datenbankversion, sorgt für eine Aktualisierung auf die aktuellste Version und aktualisiert die NOAH-Konfiguration.

Für jede Otobase-Installation ist eine der folgenden Konfigurationsoptionen zu wählen:

- Otobase Einzelarbeitsplatz
- Otobase Server
- Otobase Kunde

Ein EMR-System kann nur mit einer Instanz von Otobase kommunizieren. Bei dieser Instanz handelt es sich um den Otobase-Server; alle anderen Instanzen sind als Otobase-Clients oder Otobase-Einzelarbeitsplätze konfiguriert.

### Start

Der **Otobase Verwaltungs- und Konfigurationsassistent** startet automatisch, wenn Sie Otobase zum ersten Mal ausführen.

- Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm.

## 5.4 Sprachenwahl

Otobase unterstützt eine Reihe verschiedener Sprachen.

1. Navigieren Sie zu **Datei > Sprache ändern**. Eine Liste der unterstützten Sprachen wird angezeigt.
2. Wählen Sie eine Sprache aus der Liste aus.
3. Starten Sie Otobase neu, damit die Änderungen wirksam werden.

## 5.5 Lizenzierung

Otobase und seine Funktionen sind lizenzgeschützt. Detaillierte Informationen finden Sie im Referenzhandbuch.

- Wenn Sie einen Lizenzschlüssel registrieren möchten, navigieren Sie zu **Hilfe > Registrieren** und geben Sie Ihren Lizenzschlüssel ein.

## 5.6 Modulverwaltung

Der **Modulmanager** zeigt eine Schaltfläche für jedes installierte Noah-kompatible Modul an.

- Klicken Sie auf die entsprechende Taste, um ein Modul aufzurufen und eine Messung durchzuführen.

## 5.7 Benutzerverwaltung

### Einrichten der Benutzer

1. Klicken Sie auf **Datei > Benutzerverwaltung > Benutzer**, um das Fenster **Benutzermanager** zu öffnen.
2. Klicken Sie im Fenster **Benutzermanager** auf die entsprechenden Felder, um Benutzer hinzuzufügen, zu bearbeiten oder aus der Anwenderliste zu löschen.

**Anmerkung** • Wenn eine Funktion einem Benutzer nicht zugewiesen ist, wird diese Funktion für den betreffenden Benutzer nicht angezeigt.

## 5.8 Benutzerrollenverwaltung

### Einrichten von Benutzerrollen und Benutzertypen

1. Klicken Sie auf **Datei > Benutzerverwaltung > Rollen**, um das Fenster **Rollenmanager** zu öffnen.
2. Klicken Sie im Fenster **Rollenmanager** auf die entsprechenden Felder, um Benutzerrollen einem bestimmten Benutzertyp zuzuweisen.

Jede Benutzerfunktion verfügt über eine Reihe vordefinierter Benutzerrechte. So kann die Benutzerverwaltungsfunktion beispielsweise Benutzer hinzufügen, bearbeiten oder löschen und Benutzertypen Funktionen zuweisen.

**Anmerkung** • Wenn eine Funktion einem Benutzer nicht zugewiesen ist, wird diese Funktion für den betreffenden Benutzer nicht angezeigt.

## 5.9 Ändern des Kennworts

Otobase hat eine Funktion, die es dem Benutzer ermöglicht, das eigene Kennwort zu ändern.

1. Klicken Sie zum Ändern des Kennworts auf **Datei > Benutzerverwaltung > Kennwort ändern**.
2. Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm.

## 5.10 Anmelden/Abmelden

Ein Benutzer mit Administratorrechten kann über das Fenster „Benutzer hinzufügen/bearbeiten“ „Automatisches Anmelden mittels einer Windows-Sitzung“ für bestimmte Benutzer aktivieren/deaktivieren.



### **Automatische Anmeldung**

So kann der Benutzer Otobase auf automatisches Anmelden einstellen, sodass er keinen Benutzernamen und kein Kennwort eingeben muss, um sich bei Otobase anzumelden. Folgende Optionen sind möglich:

- Die Anmeldedaten des Benutzers der aktuellen Windows-Sitzung zum automatischen Anmelden benutzen.
- Den nativen Otobase-Benutzer für automatisches Anmelden konfigurieren.

### **Abmeldung**

1. Klicken Sie auf **Datei > Benutzerverwaltung > Abmelden**.

Wenn ein Benutzer auf den Menüpunkt **Abmelden** Otobase klickt, wird das Anmeldefenster angezeigt, sodass andere Benutzer sich in Otobase anmelden können.

## **5.11 HL7-Konfiguration**

### **Konfiguration der Schnittstelle**

Der Otobase EMR-Anschlusstecker für die HL7-Schnittstelle kann erst nach seiner Konfiguration mit anderen EMR-Systemen kommunizieren.

1. Klicken Sie auf **Setup > EMR-Anschlusstecker > HL7-Konfiguration**, um das Fenster **HL7-Schnittstellenkonfiguration** zu öffnen.

### **Arbeitslisten-Konfiguration**

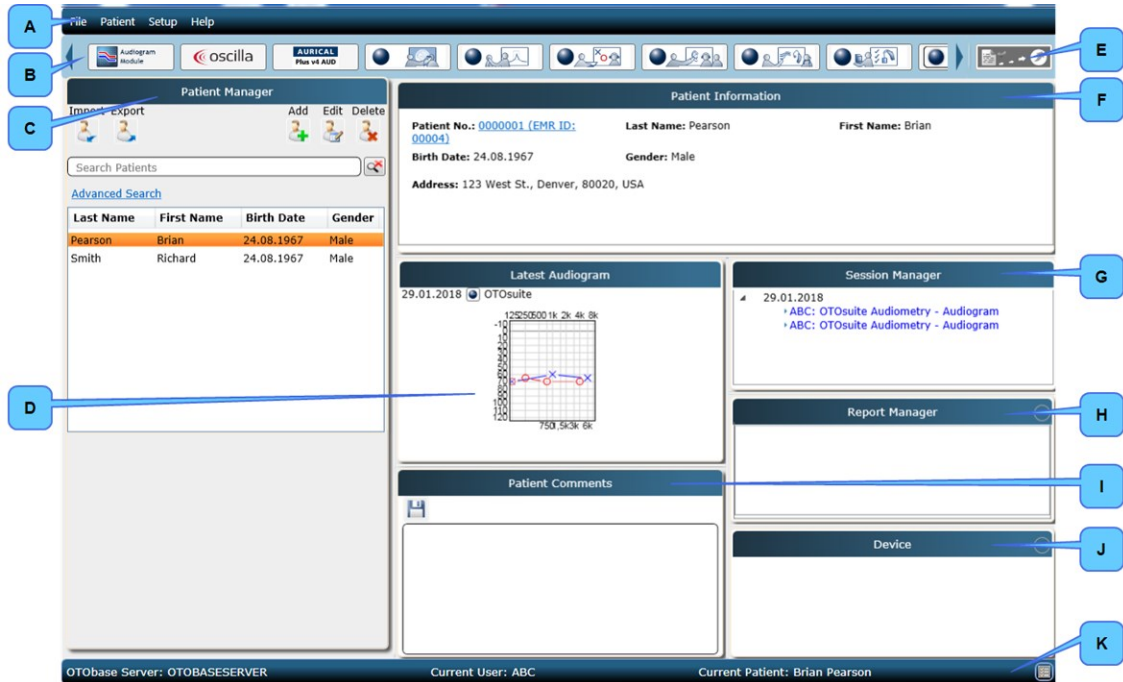
Sie können auswählen, welche Felder Sie in das Fenster **Arbeitsliste** aufnehmen möchten.

1. Klicken Sie auf **Setup > EMR-Anschlusstecker > Arbeitslisten-Konfiguration**, um das Fenster zu öffnen.

Weitere Informationen finden Sie im Otobase Referenzhandbuch.

## 6 Die Benutzung von Otobase

### 6.1 Das Otobase Hauptfenster



- |   |                                    |
|---|------------------------------------|
| A. Menüleiste   | F. Patientendaten                  |
| B. Modulmanager   | G. Sitzungsmanager                 |
| C. Patientenmanager                                       | H. Berichtsmanager                 |
| D. Letztes Audiogramm                                     | I. Patientenkommentare             |
| E. Schaltfläche Muster 15/Patient freigeben/Druckvorschau | J. Geräteinformationen – Anpassung |
|   | K. Statusleiste                    |

### 6.2 Patientenverwaltung

Im Bereich **Patientenmanager** wird eine Liste aller in Otobase verfügbaren Patienten angezeigt. Sie können dort einen neuen Patienten hinzufügen, vorhandene Patientendetails bearbeiten oder einen Patienten löschen. Wenn Sie einen Patienten in der Liste auswählen, werden die zugehörigen Basisinformationen im Bereich **Patientendaten** angezeigt.

Wenn Sie die Patientendetails bearbeiten möchten, klicken Sie im Bereich **Patient bearbeiten** auf das Symbol **Patientenmanager**.

#### Feldkonfiguration

Im Fenster **Feldkonfiguration** können Sie Patientenfelder konfigurieren. Sie können:

- Felder aktivieren/deaktivieren

- Felder als Pflichtfelder kennzeichnen
- Felder der Hauptansicht oder der Erweiterten Ansicht zuweisen
- Felder auswählen, die im **Patientenmanager** angezeigt werden sollen

## 7 Muster 15

1. Klicken Sie auf das Symbol **Muster 15** rechts neben den Symbolen **Modulmanager**, um einen Muster 15-Bericht zu erstellen.  
Der Bericht wird auf Grundlage der letzten Messung generiert. Im Bereich **Berichte** werden alle gespeicherten Muster 15-Berichte für den ausgewählten Patienten aufgeführt.
2. Sie können die Einstellungen für den Muster 15-Bericht im Fenster **Einstellungen** konfigurieren. Klicken Sie auf **Setup** > **Einstellungen**, um das Fenster zu öffnen.

## 8 Berichte

### Neue Konzipierung von Berichtsvorlagen

Berichtsvorlagen können in Otosuite® Reports bearbeitet werden. Verwenden Sie die Funktionen, die von Otosuite® Reports zum Bearbeiten oder Erstellen der Vorlage bereitgestellt werden. Siehe das Otosuite® Reports-Benutzerhandbuch.

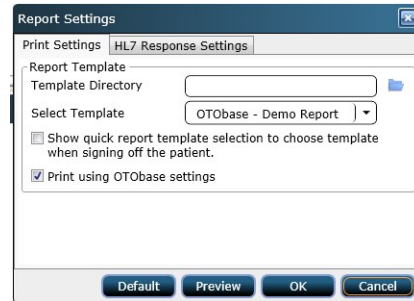
1. Öffnen Sie die Vorlage in Otosuite® Reports.
2. Bearbeiten Sie die Vorlage oder speichern Sie sie als neue Vorlage.

### Einstellungen für Berichtsvorlagen ändern

1. Im Otobase-Hauptbildschirm wählen Sie **Setup** > **Berichtseinstellungen**.
2. Das Dialogfeld **Berichteinstellungen** wird geöffnet.



3. Wählen Sie den Ordner mit den Berichtsvorlagen aus, die Sie verwenden möchten: Klicken Sie zum Durchsuchen auf **Vorlagenordner**.
4. Wählen Sie die Berichtsvorlage aus, die Sie erstellen möchten: Klicken Sie auf die Dropdown-Liste **Vorlage wählen**.
5. Aktivieren Sie **Berichtsauswahl beim Freigeben des Patienten anzeigen** gegebenenfalls durch Anklicken.
6. Wenn Sie die in Otabase beschriebenen Einstellungen für Ansichten für die ausgewählte Berichtsvorlage übernehmen möchten, können sie durch Anklicken von **Drucken mit Hilfe der Otabase-Einstellungen** aktiviert werden.
7. Zum Speichern der Berichtseinstellungen klicken Sie auf **OK**.



### Vorschau von Berichten

- Zum Anzeigen eines Berichts wählen Sie **Datei > Berichtsvorschau/Vorschau der Freigabe**.

### Ausdrucken von Berichten

- Zum Ausdrucken eines Berichts wählen Sie **Datei > Bericht drucken**.

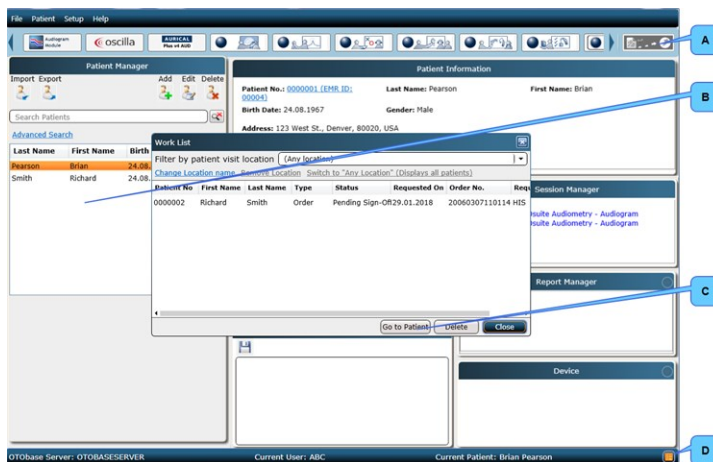
## 9 Bearbeitung von HL7-Meldungen

Beschreibungen von Bildschirmen und Funktionen können von Ihrer Konfiguration abweichen.

### Daten von Otabase an ein EMR-System senden

Die Funktionalität des EMR-Anschlusssteckers nutzt das HL7-Protokoll für die Kommunikation mit einem EMR-System.

### Arbeitsaufträge eines EMR-Systems abwickeln



- A. Schaltfläche **Patient freigeben**
- B. Patientenliste im **Patientenmanager**
- C. Schaltfläche **Gehe zu Patient**
- D. Symbol **Auftragsanfrage** ausstehend

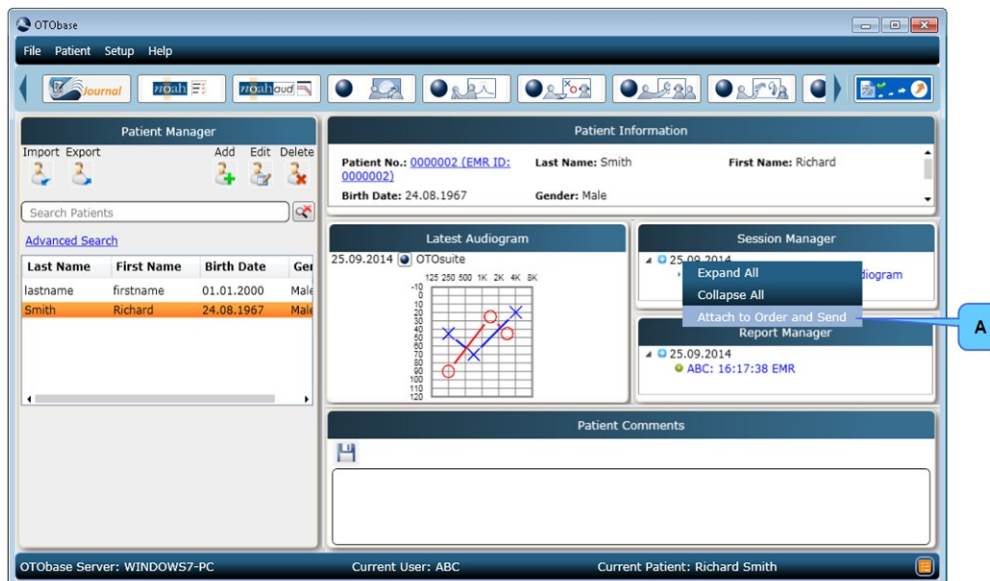
1. Nach dem Anmelden erscheint das Fenster **Arbeitsliste**. Klicken Sie auf das Symbol **Auftragsanfrage ausstehend**.
2. Wählen Sie den entsprechenden Patienten in der **Arbeitsliste** aus.
3. Sie können die Suche einschränken, um Patienten zu berücksichtigen, die einen bestimmten Aufnahmeort besucht haben: Wählen Sie den Aufnahmeort in der Dropdown-Liste **Filtern nach Patientenaufnahmeort** aus.
  - Bei Bedarf können Sie Aufnahmeortnamen hinzufügen oder ändern: Klicken Sie auf **Aufnahmeortnamen ändern**.
  - Bei Bedarf können Sie Aufnahmeortnamen löschen: Klicken Sie auf **Aufnahmeort entfernen**.
4. Bei Bedarf können Sie alle Patienten anzeigen: Klicken Sie auf **Beliebiger Aufnahmeort (Alle Patienten anzeigen)**.
5. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Gehe zu Patient**. Der Patient wird in der Liste im **Patientenmanager** als ausgewählt angezeigt.
6. Öffnen Sie das gewünschte Testmodul durch Anklicken im **Modulmanager**.
7. Nach Durchführung der erforderlichen Messungen können Sie die Ergebnisse an das EMR-System senden, indem Sie auf die Schaltfläche **Patient freigeben** klicken.

## 9.1 Anfügen einer bestehenden Sitzung an einen Auftrag

Falls der Auftrag für einen bestimmten Test nicht zugestellt wird, d. h. wenn keine Verbindung zum EMR-System besteht, kann der Test trotzdem durchgeführt und später an das EMR-System weitergeleitet werden.

Falls der Auftrag zugestellt wird, kann die Sitzung mit den Messungen dem Auftrag hinzugefügt und an das EMR-System weitergeleitet werden.

Im Sitzungsmanager klicken Sie mit der rechten Maustaste auf eine Sitzungsreihe und klicken dann auf **An Auftrag anhängen und senden**.



**! Vorsicht** • Wenn Patientendaten außerhalb des Otabase-Systems gespeichert werden, sollten Maßnahmen ergriffen werden, damit vertrauliche Daten nicht durch Dritte einsehbar sind.

### 9.1.1 Untersuchungsverwaltung

Der **Sitzungsmanager** zeigt alle Sitzungen für den im Bereich **Patientenmanager** ausgewählten Patienten. Eine Untersuchung enthält alle am betreffenden Datum vorgenommenen Messungen für den Patienten.

## 10 HIPAA-Protokolle

**Wichtig** • Stellen Sie sicher, dass nur autorisiertes Personal auf die Netzwerkfreigabe zugreifen kann.

Das HIPAA-Protokoll in Otobase ist eine mit einem Zeitstempel versehene Aufzeichnung wichtiger Aktivitäten im System. Zu den protokollierten Ereignissen können Anmeldungen und Abmeldungen von Benutzern im System gehören, sowie Befehle, die der Benutzer dem System während einer Sitzung gegeben hat, z. B. Erstellung/Bearbeitung/Löschung einer Patienten- oder Messungsaufzeichnung.

Zwei Arten von Auditing sind in Otobase möglich:

1. Otobase Auditing
2. SQL-Server-Auditing

### Konfiguration

Navigieren Sie zu **Setup > HIPAA-Protokolle > Konfiguration**, um Konfigurationseinstellungen zu ändern, z. B. Otobase, um Auditing und SQL-Server-Auditing zu aktivieren oder deaktivieren.

### Bericht

Um das **Otobase-Audit-Protokoll** oder das **SQL-Server Audit-Protokoll** anzuzeigen, navigieren Sie zu **Setup > HIPAA-Protokolle > Bericht**.

## 11 Hersteller

Natus Medical Denmark ApS  
Hoerskaetten 9, 2630 Taastrup  
Dänemark  
☎ +45 45 75 55 55  
www.natus.com

## 11.1 Verantwortlichkeit des Herstellers

Der Hersteller haftet NUR DANN für Beeinträchtigungen der Sicherheit, Zuverlässigkeit und Leistung der Software, wenn Folgendes zutrifft:

- jegliche Montagearbeiten, Erweiterungen, Neueinstellungen, Änderungen oder Reparaturen durch den Hersteller der Ausrüstung bzw. vom Hersteller autorisiertes Personal durchgeführt werden.
- Die Software wird entsprechend der Bedienungsanleitung verwendet.

Der Hersteller behält sich das Recht vor, jegliche Haftung für die Betriebssicherheit, Zuverlässigkeit und Leistung der Software auszuschließen, die durch Dritte gewartet oder repariert wurde.